



## **Das 42. Jugendländerspiel Deutschland gegen Dänemark fand am 30. September 2017 in Stralsund statt**

### **Nach einem spannenden Wettkampf gewann Deutschland mit 8:0 Punkten**

**Die deutsche Jugendnationalmannschaft konnte in allen Spielklassen einen deutlichen Sieg mit 8:0 Punkten gegen die dänische Jugend verbuchen. Erneut hatte sich gezeigt, dass der Kaderlehrgang in Stralsund seine Wirkung nicht verfehlt hat und die Mannschaftsbetreuer eine richtige Auswahl getroffen haben.**

Am 29. September 2017 trafen die 20 jungen dänischen Keglerinnen und Kegler mit ihren Betreuern gegen 18:30 Uhr in Stralsund ein. Am Junior-Hotel wurde die dänische Delegation von den deutschen Jugendmannschaften und deren Betreuern herzlich in Empfang genommen. Nach dem gemeinsamen Abendessen hatten die Jugendlichen bis 23:00 Uhr Freizeit. Um 20:45 Uhr traf sich der Jugendvorstand der deutschen und dänischen Delegation um den Ablauf des Länderspieles zu koordinieren.

Der offizielle Länderspieltag begann für die deutschen - und dänischen Jugendnationalspieler mit einem jeweils 1 stündigem Training. Während die deutsche Mannschaft ihr Training absolvierte, besichtigte die dänische Delegation mit einem Stadtrundgang die Altstadt von Stralsund.

Nach einem gemeinsamen Imbiss begann, mit etwa 20 Minuten Verspätung, die Eröffnung das 42. Länderspiel. Mit dem Einmarsch beider Mannschaften, Abspielen der Nationalhymnen und namentlicher Vorstellung der Spielerinnen und Spieler fanden die offiziellen Vertreter herzliche Worte.

Der 2. Vorsitzender und Pressewart Torsten Hochmann vom Kegelerverein Hansa Stralsund e.V. begrüßte die jungen Kegler, Betreuer, Funktionäre und die angereisten Schlachtenbummler aus Deutschland und Dänemark in der Kegelhalle. Er wünschte allen Teilnehmern des Jugendländerspiels viel Glück und Erfolg. Als weitere Redner erschienen vom Amt für Schule und Sport Frau Westphal und Dr. Georg Weckbach (Präsident Sportbund Stralsund und Vizepräsident des Kreissportbund Vorpommern/Rügen). Der dänische Delegationsleiter bedankte sich für die Einladung nach Stralsund und wünschte allen Spielern viel Erfolg. Auch der deutsche Delegationsleiter Thomas Cassube begrüßte alle angereisten Spielerinnen und Spieler, sowie Betreuer und Schlachtenbummler. Auch Harry F. Piehl und sein Mitarbeiter Sascha Hoffmann (offizieller Ausstatter der Nationalmannschaften des DBKV) wurden herzlich begrüßt.

Nach der Übergabe der Nadeln tauschten der DKF Jugendwart Jesper Nielsen und der DBKV Jugendwart Thomas Cassube die Wimpel. Vorgestellt wurden die drei verantwortlichen Schiedsrichter. Die deutsche Schiedsrichterin Andrea Hochmann und ihre zwei Mitstreiter,

Mandy Siehlow und Joachim Rasch, hatten die Bahnen gesichtet und für in Ordnung befunden. Die erste Kugel rollte dann auch mit Verspätung gegen 13:20 Uhr.

Beim Training der Deutschen und auch bei den Dänen stand fest, dass dieses Jahr um jedes Holz gekämpft werden muss. Die Spieler wurden von ihren Mannschaftskameraden und Schlachtenbummlern durchgehend lautstark mit Gesängen und Sprüchen angefeuert.

Bereits nach den ersten Durchgängen deutete sich ein knapper Sieg der deutschen Jugendnationalspieler an, so dass am Ende ein Sieg in allen 4 Spielklassen errungen wurde. Nach dem Sieg sah man den deutschen Betreuern der Mannschaften die Erleichterung deutlich an und sie würdigten die gute Leistung der dänischen Spieler. Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse durch die Schiedsrichterin Andrea Hochmann freute sich das gesamte deutsche Team über einen 8:0 Sieg gegen Dänemark. Zum Abschluss wurde die deutsche Nationalhymne zu Ehren der siegreichen Jugendnationalmannschaft abgespielt und das Länderspiel für beendet erklärt.

Bei dem Abendbankett folgten nach dem gemeinsamen Essen noch einige Ehrungen. Für die erzielten Höchstholzer wurden folgende Spielerinnen und Spieler ausgezeichnet: Lucy Lindner 859 Holz (weibliche B), Philip Bartel 844 Holz (männliche B), Monique Kabisch 884 Holz (weibliche A) und Yannic Harz 883 Holz (männliche A).

Für ihr erstes Länderspiel wurden folgende Spielerinnen bei der weiblichen B-Jugend ausgezeichnet: Anica Fromme (KV Landkreis Rostock), Alisa-Jasmin Weber (KFV Barnim) und Laura Weigelt (KKBV Harz).

Bei der männlichen B-Jugend bekamen Tim Lukas Brunhöfer (SKV Bremervörde) und Sebastian Hahn (KKV Oder-Spree) eine Auszeichnung.

Bei der weiblichen A-Jugend waren dieses Jahr keine Jugendlichen zum 1. Mal beim Länderspiel.

Paule Meller (KKV Vorpommern-Rügen), Eric Richter (KFV BK Oberspreewald-Lausitz) und Malte Stöhrmann (VHK Husum) bekamen bei männlichen A-Jugend für ihr erstes Länderspieleinsatz eine Medaille.

Thomas Cassube bedankte sich auch noch bei Jörg Gresch, der nach 12 Jahren die Betreuung der männlichen B-Jugend abgibt. Der neue B-Jugendbetreuer ist Dominik Boehnke vom VUK Uelzen.

Zum Schluss überbrachte der dänische Delegationsleiter Jesper Nielsen die Einladung für das kommende Länderspiel in Frederica.

Nach dem offiziellen Teil konnte noch ausgiebig und bis zur Erschöpfung gemeinsam getanzt werden. Hierbei durfte natürlich auch dieses Mal der dänische „Holzmichel“ Song einfach nicht fehlen.

Am Sonntagmorgen gegen 10 Uhr wurde die dänische Delegation verabschiedet.

Nach der Verabschiedung gingen auch die Jugendlichen und Betreuer der deutschen Nationalmannschaft zum Bahnhof von Stralsund und fuhren mit dem Zug wieder in die Heimatorte.

So ging ein schönes und erfolgreiches Länderspielwochenende für unsere Spieler und Betreuer zu Ende.

Petra Sander  
DBKV Jugendpressewartin